

Sandhofen: Oktober 2007

EINLADUNG / RUNDBRIEF / INFOPost DAS KOMMT / DAS WAR / DAS IST / DAS KOMMT

Erstellt unter Mitarbeit von Ursel und Werner Kremer // (Erstausgabe Juni 1996) // ...alle Bilder © by W. Kremer (ASV-Bildarchiv)

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

(wk) Mit dieser **INFOPost** erhalten Sie die Einladung zu unserer nächsten Mitgliederversammlung und einen kleinen Rückblick auf vergangene Vereinsaktivitäten.

↪ **EINLADUNG zur Mitgliederversammlung am 23. November 2007**

Wir laden Sie hiermit herzlich zur *Mitgliederversammlung* am Freitag, dem 23. November 2007, im ADLER-Saal in der Ausgasse 1, in Sandhofen ein. Die Versammlungseröffnung ist um 20Uhr.

An diesem Abend nehmen wir Ihre Beitragszahlungen und Angelkartenbestellungen für das Jahr 2008 entgegen. Das Formblatt hierzu finden Sie als Anlage zu dieser **INFOPost** (oder im Internet auf unserer Homepage!). Falls Sie nicht zur Versammlung kommen können, wartet unser Kassier am Samstag, dem 8.12. ab 14Uhr, auf Sie im Vereinsheim am Wilhelmswörthweiher.

Sie können aber auch den Kummerkasten/Briefkasten in unserem Vereinsheim der **>ANGLERKLAUSE<** nutzen.

Letzter Abgabetermin: Sonntag 9.12.2006, 12Uhr!

Alle pünktlich abgegebenen Bestellungen werden wir wie immer bis zur JHV für Sie erledigen.

Nachfolgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokollverlesung mit Genehmigung der Außerordentlichen-Versammlung vom 07.09.07
4. Aktueller Sachstand und Rückblicke zu Handlungszielen aus 2007
5. Verschiedenes
6. Beitragszahlungen/Angelkartenbestellungen-2008 (siehe Formblatt als Anlage zu dieser **INFOPost**)

↪ **Rückblick 25 JAHRE BLOCKHÜTTE am WW-Weiher**

(uk) Große Papiersonnen hingen an den Balken der Pergola. Blumen und Teelichter schmückten die vielen Tische. Silvia Kleber vom Veranstaltungsbeirat und ihre Helferlein haben dazu beigetragen, dass sich alle Gäste, Mitglieder mit Ehefrauen, Kindern und Enkel, Freunde, Gönner und die zu ehrenden Jubilare mit ihren Gattinnen sehr wohl fühlten. Vielen Dank dafür.

Pünktlich um 18.00 Uhr eröffnete unser 1. Vors. Holger Hedelt das Sommernachtsfest und schaute in seiner Begrüßungsrede zurück in das Jahr 1982, schilderte den Werdegang unseres Vereinsheimes und wies mit Stolz darauf hin, dass von der Planung bis zur Einrichtung meistens Mitglieder am Werk waren.



...unser
Vorstand bei
seiner
Begrüßungsrede
...und Rolf Appel
mit dem
Spanferkelkopf
vor seinem Ende



Spanferkel, Krustenbraten und Salat wurden danach für das leibliche Wohl aufgetischt.

Die Fischerfrauen hatten für ein vielfältiges Salatbüfett gesorgt. Herzlichen Dank für die damit verbundene Arbeit. Nach dem Essen konnten Hedelt und Lelek die verschiedenen Ehrungen aus der JHV nachträglich vornehmen. Über Urkunden, Ehrennadeln und kleine Weinpräsente freuten sich die erschienenen Mitglieder Rudi Bleyer, Stefan Lilienweiss, Dieter Wehe und Gerhard Häffner, der gleichzeitig zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

In der Zwischenzeit reinigten etliche zweibeinige Geschirrspülmaschinen Teller, Bestecke und Gläser, während ein großartiger Witze-Erzähler (Rudi Klein) die Gäste mit vielen „Zugaben“ immer wieder zum Lachen brachte.

Als Dessert wurden Kaffee und von den Fischerfrauen gebackenen Kuchen angeboten und als besonderes Schmankerl der angekündigte Dokumentarfilm gezeigt.

Ehrenmitglied Alfred Schröder hat 1982, zusammen mit Werner Kremer, sämtliche Geschehnisse, Verabschiedung und Abriss der alten Hütte und Neubau bis zur Einweihung des neuen Vereinsheimes, mit der Filmkamera begleitet. Dieser Film wurde mit moderner Technik auf DVD konvertiert und mit Michael Kleber`s Beamer vorgeführt. Besten Dank an M. Kleber. Die Gäste waren begeistert. Viele erkannten sich – nur 25 Jahre jünger. Man lachte und sparte nicht mit lustigen Bemerkungen. Es kam aber auch Wehmut auf, denn viele „Damalige“ sind nicht mehr unter uns. Dieser Film ist ein sehr wertvolles Dokument, macht er doch den großen Zusammenhalt von damals sehr deutlich.

Mit dem Austausch vieler Erinnerungen an die alten Zeiten, angenehmen Gesprächen, Auslöffeln der liebevoll zubereiteten Mitternachtssuppe und dazwischen immer mal ein Tänzchen, ging dieser schöne Abend irgendwann – weit nach Mitternacht – zu Ende.

Am Morgen danach war Aufräumen und Putzen angesagt, das sollte auch erwähnt werden. Silvia Kleber und Crew bewältigten auch dieses mit guter Laune. Die Verfasserin dieser Zeilen war auch dabei.

↪ **Rückblick TAGESAUSFLUG 2007**

(uk) Bei schönem Spätsommerwetter kletterten gutgelaunte ASV`lerinnen und ASV`ler am Mönchplatz zu Fahrer Uwe in den Oberfeld-Bus. Über die Autobahn ging es in die herbstliche Südwestpfalz.

Wir fuhren u.a. auf der Deutschen Schuhstraße durch den Wasgau, auf der Deutsch-Französischen Touristikstraße durch die Vogesen und auf der Deutschen Weinstraße durch die Haardt. Bei der Fahrt durch die Ortschaften sahen wir viele Pfälzer, die ihre Kehrwoche hatten.

Am Eiswoog gab es Sekt und Laugekäsestangen vom Veranstaltungsbeirats-Mitglied L. Schmitt. Weiter ging es durch gemütliche Dörfer und Weinberge, vorbei an Streuobstwiesen und bunt gefärbten Laubbäumen.

In Eppenbrunn kehrten wir zum Mittagessen ein. Es gab leider keine Schnitzel, dafür fand man ein sehr langes schwarzes Haar nicht in der Suppe - sondern in den Pilzen. Erd-Artischocken-Schnaps musste verkostet werden und es begann eine lebhaft Diskussion – was ist das für ein Fruchtbrand? Ein ASV-Paparazzo belästigte uns beim Essen und später auch im Bus. Die Bilder musste er für diese **INFOPost** zur Verfügung stellen.

(Fortsetzung auf Rückseite)

EINLADUNG / RUNDBRIEF / INFOPost

DAS KOMMT / DAS WAR / DAS IST / DAS KOMMT

(Fortsetzung von Seite 1)

Durch die herbstliche Landschaft führte unser Weg weiter zum Mühlweiher in Ludwigswinkel. Direkt an diesem Gewässer gibt es ein Restaurant mit Café. Die meisten von uns besetzten sofort die große Terrasse. Der Rest der Gruppe umrundete zuerst den See und ließ sich anschließend die Eisbecher und Kuchen schmecken.

Nun fuhren wir weiter durch die „Pfälzer Dolomiten“ vorbei am Teufelsfels aus rotem Sandstein bei Hinterweidenthal in Richtung Schweigen zum Deutschen Weintor. Dieses 18 m hohe Tor wurde 1936 eingeweiht und dient der Wein- und Fremdenverkehrswerbung. Hier trafen wir viele Pfalz-Touristen, die im Freien neuen Wein und Flammkuchen genossen. Hausfrauen aus Rechtenbach verkauften für einen guten Zweck köstliche Marmeladen. Wir deckten uns mit Traubengelee und Holunderkonfitüre ein. Gestrickte Bett-schuhe fanden nur wegen dem ausgefallenen Strickmuster eine Abnehmerin. Wein wurde natürlich auch verkostet und mitgenommen.



...ein zufriedener „Vize“ RUDI mit Petra und „Organisator“ LUDWIG mit Leni und Familie Beisel



Der Vereinsausflug 2007 fand seinen Abschluss im Schweigener Hof, einem Hotel-Restaurant mit vorzüglicher Pfälzer Küche und sehr wohlschmeckenden Weinen. Friedhelm Heingärtner erhielt aber auch sein bestelltes trockenes Pils. Bestens bedient wurden wir vom lustigen Junior-Chef, einem Unikum mit Strohhut (Kreissäge).

Zufrieden, satt und müde kamen wir wohlbehalten wieder in Sandhofen an. Ludwig Schmitt sei gedankt für seine Bemühungen, die für uns diesen Ausflug so angenehm machten.

↪ Rückblick zur JHV – am 11. Mai 2007

Fortsetzung der Berichterstattung zum JHV-Rückblick aus unserer INFOPost Juli-2007

(wk) Zu *Ältestenratsmitgliedern* wurden auf Antrag der Mitglieder per "en bloque" - Abstimmung für ein Jahr einstimmig gewählt: Böh Jürgen, Eifler K-Heinz, Jäger Heinz, Klein Gerhard, Kremer Werner, Müller Paul, Schenkel Fritz, Schmitt Ludwig, Schröder Alfred, Siegmann Felix und Zingraff Dieter. Damit waren die Personen-Wahlvorgänge abgeschlossen. Hedelt machte von seinem Satzungs-Recht Gebrauch und kam zur Nennung und Vorstellung, der vom Vorstand bestellten *Beiräte und Fachausschüsse*, wie es nach § 16, letzter Abs., möglich ist.

Allgemeine-Verwaltung: Kirsten Jan Bruna (Mitgliederverw.), Hedelt Holger (Internet); *Fischereiliche-Veranstaltungen:* Appel Rolf, Ehrle Bennet; *Aktive-Angler:* Appel Rolf, Böh Jürgen; Mai Thorsten; *Vereinsjugend:* Ehrle Bennet, Klein Tobias; *Fischereiaufsicht:* Klein Gerhard, Böh Jürgen; *Presse und Kommunikation:* Kremer Werner; *Gewässerüberwachung und Fischartenschutz:* Böh Jürgen, Riffel Burkhard; *Vereinsveranstaltungen:* Schmitt Ludwig, Kleber Sylvia; *Vereinsanlage und Vereinsheim:* Tanzmann Jörg und Schmitt Karl.

Schriftliche Anträge von den Mitgliedern zur JHV lagen keine vor.

Siegmann Peter und Hedelt stellten zunächst den dreigeteilten (Allgem.Verwaltungs-, Investitions- und Zukunftssicherungs-) Haushaltsplan-2007 vor, der, nach Vorgabe unseres

Steuerbevollmächtigten Manfred Herbel, nur die tatsächlich vorhandenen Vereins-Finanzmittel per 01.01.2007 enthält und nur die allernotwendigsten Ausgaben berücksichtigt.

Danach wurde ein Nachtrags- und Ergänzungshaushaltsplan für 2007 vorgestellt, in dem alle offenen Forderungen unseres Vereins, sowohl an Privatpersonen als auch über zu viel gezahlte Steuern enthalten sind. Über diesen Nachtragshaushalt sollte schon heute beschlossen werden – so Hedelt, Inkrafttreten soll er jedoch erst zum Zeitpunkt der Zahlungseingänge auf unser Konto, also ca. ab 1. Juli 2007.

Beide Haushaltspläne wurden nach kurzer Hinterfragung und Aussprache einstimmig für ihren jeweiligen Gültigkeitszeitraum genehmigt.

Es folgte die Vorstellung der Handlungsziele für 2007 – wie die Aufstellung von Lagercontainern; Wartung und Ersatzbeschaffungen für die WW-Weiherbelüfteranlage; Ersatz der „baufälligen“ 3-Kammer-Klärgrube; Rückbau und Rekulktivierung des WW-Kopf-Spülfeldes; Satzungsneufassung / Änderung; Aufstellung von Fischlehrtafeln; div. Innen- und Außenrenovierungsarbeiten an unserem Vereinsheim u.v.m.

Ein sehr wichtiges Ereignis konnte Hedelt verkünden; die Wiedererlangung der Gemeinnützigkeit unseres Vereins, nachdem sie durch Fehlmanagement und grobe Fahrlässigkeit bereits 2002 – so unglaublich es auch klingen mag – für uns alle unbemerkt verloren ging und nur einer Person bekannt war. Bis zur Vorlage unserer eingetragenen Satzungsneufassung / Änderung beim VR-Gericht bekamen wir vom Finanzamt eine „widerrufliche Anerkennung“, die „18 Monate nach dem 5. März 2007“ endet.

Unter TOP-Verschiedenes gab es durch den Gesamt-Vorstand noch den Änderungsantrag für die WW-Weiher - Gewässerordnung die gesetzlichen Schonzeiten (LFischVO) von Hecht und Zander zusammenzulegen und einheitlich, für den Zeitraum vom 15. Feb. bis 15. Mai, jegliches Raubfischangeln am WW-Weiher mit sofortiger Wirkung zu verbieten. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, schloss Hedelt mit einem dreifachen Petri Heil um 23:40Uhr seine erste JHV als 1. Vorsitzender.

↪ Herbst – Umwelttage am WW-Weiher

(wk) Am 3. und 10. Nov. sind unsere beiden letzten gemeinsamen Umwelttage-2007 am WilhelmsWörthWeiher.

Bei dieser Reinigungsaktion auf und um unser Gelände haben Sie die letzte Gelegenheit Ihren „Arbeitsdienst“ als „Weiherfischer“ abzuleisten.

Beginn der Reinigungsaktionen entlang der Angelstrecke und des Vereinsgeländes unter der Regie unseres Anlagenwartes Jörg Tanzmann ist jeweils samstags um 9Uhr.

Bitte nehmen Sie recht zahlreich an dieser Umweltaktion teil, damit unser Vereinsgelände auch weiterhin ein „Schmuckstück“ an Natur im Mannheimer-Norden bleibt – und immer wieder aufs Neue von vielen Besuchern bewundert werden kann.

↪ Wichtige Meldung, wichtige Meldung, wichtige

Ab 1.1.2008 haben wir eine neue Satzung

Der Mitgliederbeschluss erfolgte am 07.09.07 einstimmig!

↪ TERMINVORSCHAU

Für Ihren Terminkalender bis Januar 2008

- Am 30.11., Senioren-Weihnachtsfeier im Vereinsheim am WW-Weiher
- Am 09.12., Jugend-Weihnachtsfeier im Vereinsheim am WW-Weiher
- Am 18.01., Jahreshauptversammlung – 2008 im ADLER-Saal

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem
PETRI - HEIL
Der Vorstand des ASV Sandhofen e.V.